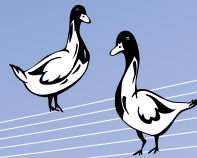


Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin



Jahrgang 34 | Nummer 2 | Mittwoch, den 19.02.2025 | www.dommitzsch.de | www.elsnig.com | www.gemeinde-trossin.de



Ein hungriger Hai empfangt die Nutzer des Veranstaltungsraumes unserer Stadt- und Schulbibliothek. Lesen Sie dazu mehr im Innenteil dieser Ausgabe.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert



Stadt Dommitzsch
 Markt 1
 04880 Dommitzsch

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der

Gemeinderatswahl

Stadtratswahl

Ergänzungswahl zur Ortschaftsratswahl

Datum

am

26.01.2025

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am Datum 27.01.2025 das Wahlergebnis

in der Gemeinde/Stadt/Ortschaft **Ortschaft Wörblitz** ermittelt und festgestellt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	401
2.	Zahl der Wählerinnen und Wähler	148
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	6
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	142
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	412
6.	Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerberinnen und Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:	

lfd. Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wählervereinigung	Gesamt- stimmen	Sitze
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	194	1
Gewählte ¹⁾ Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Absatz 1 SächsKomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen ¹⁾ Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Absatz 1 SächsKomWO)
Hirsch, Michael Angestellter	194	---

2. Alternative für Deutschland (AfD)	218	2
Gewählte ¹⁾ Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Absatz 1 SächsKomWO)	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen ¹⁾ Familiennamen, Vornamen, Beruf/Stand (s. § 51 Absatz 1 SächsKomWO)
Scholz, Felix Angestellter	118	---
Haßmann, Heiko Maurermeister	100	---

7. Es bleiben **0** Sitze nach § 21 Absatz 3 KomWG unbesetzt.

8. Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Absatz 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift
 Landratsamt Nordsachsen, Kommunalamt, Fischerstraße 26, 04860 Torgau

erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ort, Datum
Dommitzsch, 31.01.2025

Unterschrift

1) Die Ersatzpersonen sind in der Reihenfolge ihrer Stimmzahlen aufzuführen. In Gemeinden mit mehr als 3.000 Einwohnern nur Gewählte, Bewerber/innen und alle Personen mit mehr als 5 Stimmen aufzuführen (siehe § 51 Absatz 3 SächsKomWO).



Gemeinde Trossin informiert

4. Jede Wählerin/Jeder Wähler hat **eine** Stimme. Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 1 SächskomVO bekanntgemachten Anschrift des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlages, sowie eine freie Zeile.

5. Die Wählerin/Der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie/er auf dem Stimmzettel dem auf dem Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder eine andere wählbare Person (zu den Wahlbarkeitsvoraussetzungen § 49 SächsGemO) durch eindeutige Benennung mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift auf der freien Zeile als gewählt kennzeichnet.

6. Jede Wählerin/Jeder Wähler kann – außer sie/er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie/er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Der Stimmzettel muss von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine sind verboten.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde Trossin oder durch Briefwahl wählen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmusschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmusschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jede/Jeder Wahlberechtigte kann ihr/sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

10. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Unterschrift
Schlobach
Bürgermeister der Stadt Dommitzsch
Im Auftrag der Gemeinde Trossin



Ort, Datum
Dommitzsch, 29.01.2025

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Wahlbekanntmachung

Stadt Dommitzsch
Im Auftrag der Gemeinde Trossin
Markt 1
04880 Dommitzsch

1. Am 23. März 2025 findet in der

Gemeinde **Trossin**

die **Bürgermeisterwahl**

statt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Der Termin des etwaigen zweiten Wahlgangs ist der **13. April 2025**.

2.

Die Gemeinde ist in **folgende**

Anzahl
4 allgemeinen Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	barrierefrei/nicht barrierefrei
001	Trossin	Gemeindeamt (Versammlungsraum) Dahlenberger Straße 9, Trossin	barrierefrei
002	Dahlenberg	Feuerwehr Am Volksgut 1, Dahlenberg	barrierefrei
003	Roitzsch	Feuerwahrerhäus Ellenburger Straße 6, Roitzsch	barrierefrei
004	Falkenberg	Ehemaliges Gemeindeamt Kastanienallee 18, Falkenberg	barrierefrei

In den Wahlbenachrichtigungen, die Wahlberechtigten im Zeitraum bis zum **02. März 2025** übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die oder der Wahlberechtigte wählen kann. Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

Das Ergebnis der Briefwahl wird durch den Wahlvorstand des Wahlbezirkes Dahlenberg zusammen mit dem Wahlergebnis in diesem Wahlbezirk festgestellt.

3.

Gewählt wird mit amtlichem Stimmzettel. Der Stimmzettel für den ersten Wahlgang zur Bürgermeisterwahl ist von blauer/hellblauer Farbe und der Stimmzettel für einen etwaigen zweiten Wahlgang ist von grüner/hellgrüner Farbe. Der Stimmzettel wird im Wahlraum bereitgehalten und der Wählerin/dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Dommitzsch im Auftrag der Gemeinde Trossin über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Trossin am 23. März 2025

1. Das Wählerverzeichnis für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin für die Wahlbezirke der

Name der Gemeinde Gemeinde Trossin	
wird in der Zeit vom 03. bis 07. März 2025 – während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen –	
Montag	von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr

Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Str. 19, 04880 Dommitzsch, Einwohnermeldeamt

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jede bzw. jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie bzw. er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme, sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Die Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einer oder einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist und einen Wahlschein für die Bürgermeisterwahl hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten,

spätestens am 07. März 2025 bis	Uhrzeit	Uhr, bei der
	12:00	

Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Str. 19, 04880 Dommitzsch, Einwohnermeldeamt

Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich

Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch

oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, haben Antragstellerinnen und Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02. März 2025 eine Wahlbenachrichtigung für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin. Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume wird in der Wahlbenachrichtigung im Amtsblatt Nr. 2 am 19. Februar 2025 veröffentlicht.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. die Berichtigung des Wählerzeichnisses beantragen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass sie oder er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein

- für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des jeweils kleinsten Wahlgebietes für das sie oder er die Wahlberechtigung besitzt und, wenn dieses Gebiet in Wahlkreise eingeteilt ist, des für sie bzw. ihn zuständigen Wahlkreises, oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin erhalten auf Antrag

5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,

5.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,

- wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerzeichnisses bis zum 07. März 2025 zu beantragen (§ 4 Absatz 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),

- wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (07. März 2025) entstanden ist oder

- wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

6. Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 21. März 2025, 16.00 Uhr, bei der

Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Str. 19, 04880 Dommitzsch, Einwohnermeldeamt

mündlich aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich bei der

Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch

oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine beantragen.

Im Antrag ist die Anschrift des Wahlberechtigten und sein Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen bei der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin stellt, ausgenommen, sie oder er ist als Hilfsperson eines Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

7. Mit dem Wahlschein für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin erhalten die Wahlberechtigten

- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Bürgermeister,
- einen amtlichen **gelben** Stimmzeitelumschlag,
- einen amtlichen **orangenen** Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und

37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.

9.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine/n Bevollmächtigte/n ist ohne die Angaben nicht möglich.

9.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Postanschrift
Stadtverwaltung Dommitzsch
Datenschutzbeauftragter
Markt 1
04880 Dommitzsch

9.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin

Standort und Postanschrift
Landratsamt Nordsachsen
Kommunalamt
Schlossstraße 27 | 04860 Torgau

als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständige Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstrafaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

9.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Sächsischen Kommunalwahlordnung

- die Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin noch angefochten ist oder
- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.


9.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:


- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahrheitlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Sächsischen Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Absatz 3 und 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Sächsischen Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 9.5).

9.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; E-Mail: post@stdb.sachsen.de) richten.

Ort, Datum
Dommitzsch, 29.01.2025

Unterschrift

Schlobach
 Bürgermeister der Stadt Dommitzsch
 Im Auftrag der Gemeinde Trossin



- ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Holt die oder der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann sie oder er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für andere ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin bzw. der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel in dem Stimmzettelumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief für die **Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei der Wahl nicht berücksichtigt.

8. Wer durch Briefwahl wählt
- kennzeichnet persönlich den Stimmzettel,
 - legt ihn in den gelben Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
 - unterzeichnet die entsprechenden Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
 - steckt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag (oranjer Wahlbriefumschlag), und
 - sendet den Wahlbrief an die aufgedruckte Adresse.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bedient sich die Wählerin bzw. der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese durch Unterschriften der Wählerin bzw. des Wählers zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel gemäß dem erklärten Willen der Wählerin bzw. des Wählers gekennzeichnet hat.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunterlagen übersandt werden, zu entnehmen.

Der orange Wahlbrief für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der **Deutschen Post AG** als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unregelmäßig befördert.

Die Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

9. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

- 9.1
- a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 4, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. §§ 5 Absatz 1, 33, 37a, 48 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Sächsischen Kommunalwahlordnung.
 - c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und der/dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung der/des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. mit §§ 5 Absatz 1, 33,

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

Stadt Dommitzsch
im Auftrag der Gemeinde Trossin
Markt 1
04880 Dommitzsch

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die

Bürgermeisterwahl am Sonntag, dem 23. März 2025

Wahlgebiet/Wahlkreis, wenn das Wahlgebiet in mehrere Wahlkreise unterteilt ist
der Gemeinde Trossin

für das Wahlgebiet

Für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde Trossin am 23. März 2025 wurde durch den Gemeindevwahlausschuss in öffentlicher Sitzung am 21.01.2025 folgender Wahlvorschlag zugelassen:

Lfd. Nr. des Wahlvorschlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
1	Interessengemeinschaft Gemeinde Trossin (IGT)			
	Familiennamen, Vornamen	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Postleitzahl, Wohnort (Hauptwohnung)
	Klepel, Steffen	selbstständig	1968	04880 Trossin/OT Falkenberg, Gärtnerstraße 5

Es wurde nur ein Wahlvorschlag zugelassen.
Gemäß § 7 Absatz 3 Satz 2 KomWG wird die Bürgermeisterwahl als Mehrheitswahl ohne Bindung an den Wahlvorschlag durchgeführt. Jede wählbare Person kann gewählt werden.



Ort, Datum
Dommitzsch, 03.02.2025

Unterschrift
Schlobach
Schlobach
Bürgermeister der Stadt Dommitzsch
im Auftrag der Gemeinde Trossin

Bekanntmachung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Trossin

Auf der Grundlage des § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) liegt in der Zeit vom **03.03.2025 bis zum 11.03.2025**

(während den Dienstzeiten von Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr, Di. 14:00 – 18:00 Uhr, Do. 14:00 – 16:00 Uhr) der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Trossin

zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Dommitzsch in Dommitzsch, Markt 1, Zimmer 5/6 (Kämmerei) aus. Einwohner und Abgabepflichtige der Gemeinde haben für die Dauer von 14 Arbeitstagen bis einschließlich **20.03.2025** die Möglichkeit, Einwände, Vorschläge und Hinweise zum Haushaltsplan 2025 an die Gemeinde Trossin zu richten.

Trossin, 04.02.2025

Schröder
Schröder
Bürgermeister



Andere Behörden informieren

Finanzamt Eilenburg _____

Walther-Rathenau-Straße 8 _____

04838 Eilenburg _____

Bekanntmachung

über die Durchführung der Nachschätzung

Aufgrund des § 11 des Gesetzes zur Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz, BodSchätzG vom 20. Dezember 2007) wird in der/den

Gemarkung(en) Döbern _____

Gemeinde Elsnig _____

in der Zeit vom 03.03.2025 bis 30.11.2025 eine Nachschätzung durchgeführt.

Nach § 15 Bodenschätzungsgesetz haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die erforderlichen Maßnahmen, insbesondere Aufgrabungen zu dulden. Diese Duldung gilt für die Vermessungsarbeiten, die zur Vorbereitung und Durchführung der Bodenschätzung notwendig sind, und für die Schätzungsarbeiten selbst.

Eilenburg *Schröder* 23. JAN. 2025
Ort, Datum

Der Amtsleiter

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem Bürger

Ronald Rabe

der am 17. Januar 2025 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Herr Ronald Rabe war über viele Jahre hinweg Mitglied des Stadtrates Dommitzsch und der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch.

Für seine Verdienste und sein ehrenamtliches Engagement für die Allgemeinheit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seiner Familie gilt unsere besondere Anteilnahme.

In stiller Trauer

Bernd Schlobach
Bürgermeister

Im Namen aller Mitarbeiter sowie Stadträte der Stadt Dommitzsch.

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen für Sie zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung. Gern können Sie Ihr Anliegen auch per E-Mail oder per Post schicken.

Montag	9:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr	

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, Markt 1 (Rathaus)

Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 4390
Fax: 43919

Bürgermeister

Herr Schlobach über 43911

Sekretariat

E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Piesker 43911

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Lausch 43920 (Hauptamtsleitung)
Frau Atzler 43923 (Standesamt, Lohn und Gehalt)
Frau Voigt 43925 (Kindertagesstätte und Feuerwehr)
Frau Rad 43924 (Tourismus, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung)

Touristeninformation:

E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Kämmerei

E-Mail: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Frau A.-M. Henze 43930 (Kämmerei)
Frau Weiße 43931 (Kämmerei, Kassenverwaltung)
Frau Traube 43932 (Kasse)
Frau Rudl 43932 (Kasse)
Frau Ciezki 43933 (Steuern)
Frau Kürsten 43933 (Gebührenbescheide Kita)
Frau U. Henze 43942 (Steuern)

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch, August-Bebel-Straße 19 (Landambulatorium)

Hauptamt

E-Mail: hauptamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Kasner 43921 (Ordnungs- und Gewerbeamt)
Frau Just 43922 (Pass-, Melde und Friedhofwesen)

Bau- und Wohnungswesen

E-Mail: bauamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Sonntag 43940 (Bauamtsleitung)
Frau Haugk 43941 (Bauverwaltung)
Herr Kurth 43942 (Grünpflege- und Revierförster)
Frau Engelmann 43943 (Wohnungswesen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

Mo. – Do.: 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: geschlossen
Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700
E-Mail: bibliothek@dommitzsch.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist zurzeit geschlossen. Anfragen zu Gruppenführungen nimmt die Tourismusinformation (Tel. 43924) entgegen.

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 60580 / Fax 034223 605846
E-Mail: kita@dommitzsch.de

Hort

Leipziger Straße 75 A, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 609702 oder 034223 609700 (Büro)
E-Mail: hort@dommitzsch.de

Schließtage im Einwohnermeldeamt sowie Ordnungs- und Gewerbeamt

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,
aus organisatorischen Gründen bleiben das **Einwohnermeldeamt**, sowie das **Ordnungs- und Gewerbeamt** in der Zeit vom **26.02.2025 bis 28.02.2025 geschlossen**.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung Dommitzsch

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Elsnig

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

Montag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag *geschlossen*

Telefon: 034223 44 00
Fax: 034223 44019
Email: info@gemeinde-elsnig.de

Sprechzeiten Bürgermeister

Dienstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 4400

Öffnungszeiten der Bibliothek

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

- jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“

Triftweg 2 in Neiden

Telefon: 03421 906201
E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten auf unserer Homepage: www.gemeinde-trossin.de

Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch *geschlossen*
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714.
Grundsätzlich werden am Dienstagnachmittag Sprechzeiten angeboten.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl: 034223
Frau Standfest 40706
Frau Klausnitzer 40714
Fax: 60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen

Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
Herr Herbert Schröder
Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
Frau Standfest
Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 40381
E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am **17. März 2025** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Bibliothek statt.

Gisela Rummel, Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers 2025

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird in der Feuerwehr Wörblitz am **Mittwoch, dem 12. März 2025, um 17.00 Uhr** durchgeführt.

*Marian Leifer
Ortsvorsteher*

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten:

Dienstag: 14 bis 16 Uhr
Donnerstag: 10 bis 12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind
Telefon: 034223 45561, Mobil: 0173 9618304

Sonstiges

Information für die Dahlenberger Bürger

Ab März 2025 entfällt der Haltepunkt der fahrbaren Filiale der Sparkasse Leipzig in Dahlenberg.

Alternativ steht Ihnen der Haltepunkt in **Roitzsch** in der geraden Kalenderwoche immer dienstags von 10.35 bis 11.05 Uhr an der Bushaltestelle an der Eilenburger Straße

oder das **Beratungs-Center in Dommitzsch**

Dienstags: von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstags: von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung.

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Telefon Bereitschaftsdienste 2025

Bitte beachten!

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich	19:00 - 07:00 Uhr
Mi. + Fr.	14:00 - 07:00 Uhr
Sa., So. u. Feiertag	07:00 - 07:00 Uhr

Kassenärztliche Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Torgau

Mi.	14:00 - 19:00 Uhr
Fr.	14:00 - 19:00 Uhr
Sa. u. So.	09:00 - 19:00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40643



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 609733



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag:	08.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	nur nach Vereinbarung
Freitag:	08.30 - 12.30 Uhr

Sprechzeiten Arzt- und Zahnarztpraxen 2024

Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold,
Facharzt für Allgemeinmedizin

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40291, **Mobil:** 0171 8513646

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	07.00 - 11.00 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 11.00 Uhr



Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek,
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Leipziger Straße 24b, 04880 Dommitzsch

Telefon 034223 40292, **Mobil:** 0170 4729863,

Email: hausarztpraxishontzek@gmx.de

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 13.00 Uhr
Mittwoch	07.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag	07.30 - 12.30 Uhr sowie 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.30 - 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.

Servicetelefon: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu ab 2025:

Mo. – Fr.	18.00 – 8.00 Uhr
Sa./So. und FT.	8.00 – 8.00 Uhr

Kleintier-Notdienst ab 2025 unter der Telefon-Nummer **01805 84 37 36.**

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt

Fachtierarzt für Klein- & Heimtiere

Steinweg 2, 04860 Torgau

Telefon: 03421 712033

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi.	9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Di., Do. und Fr.	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.

Tierarztpraxis Dr. Silke Geßwein

Tierarztpraxis für Klein- & Heimtiere

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 48403, **Mobil:** 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do.	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa.	nach Vereinbarung

Bitte vor jedem Besuch einen Termin vereinbaren. Terminvergabe nur während der Sprechzeit möglich.

Havarie-Notdienste

Havarie Notdienst 2025

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst - Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst - Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h) Telefon 0800 9356708

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit) Telefon 034927 7000

Störungsdienst - Stromversorgung / MITNETZ STROM

enviaM - Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst - Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch-Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Öffnungszeiten der Apotheke

Öffnungszeiten Mohren Apotheke

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40289

Fax: 034223 40698



Mo., Di., Do., Fr.	07.15 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mi.	07.15 - 14.00 Uhr
Sa.	08.00 - 11.00 Uhr

Kommunale Einrichtungen

Hai-Alarm in der Stadt- und Schulbibliothek!

Dank der großzügigen Spende des Vereins „GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e. V. ist die Stadt- und Schulbibliothek um ein weiteres hervorragendes Graffiti-Kunstwerk im Unterwasserdesign reicher geworden. Der Torgauer Christian Weißer hat mit seinem Talent erneut für großes Staunen und freudige Kinderaugen gesorgt. Sie und alle anderen Gäste der Bibliothek werden ab jetzt von einem offenkundig hungrigen Hai empfangen, der alle in den neuen Veranstaltungsraum locken möchte. Nun ist der neue Veranstaltungsraum vollständig fertiggestellt, worüber wir uns sehr freuen.

Wir möchten uns hiermit herzlich zum einen bei dem Verein „GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e. V. bedanken, die mit ihrer Spende unsere fantastische Unterwasserwelt erweitert haben und zum anderen bei Herrn Weißer von der Fassadengestaltung Dresden, der alle gestalterischen Wünsche und Ideen wahr werden lässt.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorschulkinder besuchen das Rathaus



Am 29. Januar 2025 besuchte die Vorschule der Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ im Rahmen des Projektes „Berufe entdecken und kennenlernen“ die Stadtverwaltung Dommitzsch und die Touristeninformation. Dort wurden wir von Frau Lausch herzlich in Empfang genommen und durch die Räumlichkeiten geführt. Auf diesem Weg konnten die Kinder das Büro des Bürgermeisters und den großen Rathaussaal anschauen und in den anderen Büros den Mitarbeiterinnen des Rathauses Fragen zu ihrer Arbeit stellen. Der Höhepunkt dieses Ausflugs war eine eigens für die Kinder durchgeführte Hochzeit im Trauzimmer, bei der sich Julie und Matteo spielerisch das „Ja-Wort“ geben durften.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Mitarbeiterinnen für den interessanten Einblick in die Berufswelt.

23. Vorlesewettbewerb in der Sigmund-Jähn-Grundschule Dommitzsch

Der alljährliche Leselöwen-Vorlesewettbewerb konnte erneut in Zusammenarbeit mit der Stadt- und Schulbibliothek Dommitzsch in der Aula der Grundschule durchgeführt werden.

Folgende Schüler/-innen haben es im Vorentscheid in ihren Klassen als beste Leser/-innen der Jahrgangsstufen 3 und 4 geschafft und traten am 30. Januar 2025 mit sehr unterhaltsamen und spannenden Büchern an.



- | | |
|-------------------|---|
| Klasse 3a: | Nora Müller
Henry Olbort
Bennet Lungershausen
Lena Kurth |
| Klasse 3b: | Taron Springer
Leopold Blasig
Elisabeth Fischer
Emilia Krensel |
| Klasse 4a: | Madlen Kuhrmann
Silas Bräunig
Bruno Harro Röthel
Elias Burkhardt |

Klasse 4b: Mia Sophie Geßwein
Nele Koch
Willy Brucks
Tess Weemstra

In der ersten Runde durften die Schüler/-innen ihre Lieblingsbücher vorstellen und daraus entsprechende Textstellen vorlesen. Nach einer kleinen Pause wurde es schwieriger. Nun mussten alle Kandidaten Passagen aus einem ihnen unbekanntem Buch laut lesen. Die Aufregung war deutlich spürbar. Nicht nur bei der Jury, die sich in diesem Jahr aus Frau Kunna (Mitglied des Lesezirkel Kemberg), Frau Rad (Touristeninformation Dommitzsch), Herrn Heise (ehemaliger Lehrer), Frau Burkhardt (ehrenamtliche Mitarbeiterin der Bibliothek) sowie Frau Köhler (Bibliotheksleiterin) zusammensetzte.



Das Textverständnis, die Lesetechnik sowie der Umgang mit dem unbekanntem Text waren ausschlaggebende Kriterien, nach denen die Mitglieder der Jury ihre Punkte vergaben. In der Klassenstufe 3 belegte Henry Olbort den 1. Platz. Dicht gefolgt von Nora Müller mit einem hervorragenden 2. Platz. Der dritte Platz ging an Emilia Krensel.



In der Klassenstufe 4 lieferten sich die drei besten Vorleser/-innen ein ebenso knappes Rennen. Mia Sophie Geßwein schaffte es mit ihrem Lieblingsbuch und mit dem Vorlesen des ihr unbekanntem Textes auf Platz 1. Tess Weemstra folgte ihr auf einem sehr guten 2. Platz und Elias Burkhardt hat für seine Klassenstufe den 3. Platz geholt. Am Ende sind jedoch alle Kinder Sieger, denn sie haben es in den Wettbewerb geschafft und können sehr stolz auf sich sein. **Mia Sophie** wird die Grundschule Dommitzsch am 11. Juni 2025 in Bad Schmiedeberg beim **länderübergreifenden Lese-Wettbewerb** des Städtebundes „Dübener Heide“ vertreten. Wir gratulieren allen Teilnehmer/-innen zu ihren tollen Leistungen im Vorlesewettbewerb und wünschen weiterhin viel Freude beim Lesen!



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Elsnig

Am 17. Januar 2025 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Elsnig statt. In seiner Ansprache ließ Wehrleiter Nico Bräunig das Jahr 2024 Revue passieren. Er bewertete die durchgeführten Einsätze sowie die erfolgreichen Übungen und lobte die Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden.

Bürgermeister Stefan Schieritz gab aus Sicht der Gemeinde einen Ausblick auf das Jahr 2025. Er sprach über die bevorstehenden Herausforderungen sowie die geplanten Investitionen in die persönliche Schutzausrüstung (PSA) der Feuerwehrleute. Besonders hob er die erwartete Auslieferung eines neuen Katastrophenschutzfahrzeugs im Mai 2025 hervor, welches die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr weiter verbessern wird.

Auch Gemeindeführer Roger Hagen nahm Stellung zur Zusammenarbeit der Feuerwehren in der Gemeinde. Er lobte die enge Kooperation zwischen den einzelnen Wehren und betonte deren hervorragendes Engagement. Sowohl der Bürgermeister als auch die Wehrleitung dankten allen Feuerwehrkräften für ihre großartige Einsatzbereitschaft im Notfall sowie für ihr gesellschaftliches Engagement.

Bevor der Abend in den gemütlichen Teil mit einem gemeinsamen Abendessen überging, wurden verdiente Kameradinnen und Kameraden für ihre Leistungen mit Auszeichnungen und Ehrungen gewürdigt.

Stefan Schieritz
Bürgermeister



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Falkenberg und Dahlenberg

Der Wehrleiter Sven Peters und der Vorsitzende des Fördervereins Manfred Conradi, hatten für den 17. Januar 2025 zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Die Kameraden waren zahlreich erschienen.

Nach einer Begrüßung berichtete der Wehrleiter über die Geschehnisse des vergangenen Jahres.

Im Jahr 2024 erfolgten zwei Alarmierungen zu Einsätzen im Bereich Falkenberg. Im Januar wurden die Kameraden zu einem Harvesterbrand im Wald zwischen Falkenberg und Kossa gerufen. Im Oktober musste nach einem Sturm ein umgestürzter Baum an der Verbindungsstraße zwischen Falkenberg und Dahlenberg beseitigt werden.

Laut Dienstplan wurden die Kameraden und Kameradinnen weitergebildet in den Bereichen: Unfallschutz im Feuerwehrdienst, Vorgehen bei Wald und Vegetationsbränden, Erste Hilfe, Umgang mit der Motorkettensäge, Innenangriff, Schnellangriff und andere wichtige Themen. Die Ausbildung der Atemschutzträger erfolgte nach Atemschutzplan.

Die Kameraden waren bei etlichen Feuerwehr-Wettkämpfen wie in Weidenhain und Trossin präsent, ebenso zur 160-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Torgau. Von den Kameradinnen und Kameraden aus Falkenberg und Trossin wurden im Jahr 2024 insgesamt 172 Stunden Kreisausbildung geleistet und insgesamt 372 Ausbildungsstunden. Für dieses Jahr 2025 steht der Verbandsausscheid der Jugend in Beckwitz auf dem Plan.

Als nächster Tagesordnungspunkt berichtete die Jugendwartin, Yvonne Sierig von den Aktivitäten der Jugendfeuerwehr.

Nach dem Bericht vom stellv. Wehrleiter Heiko Tauer, legte Manfred Conradi und Babett Dietze ihr Resümee vom Förderverein der Feuerwehr dar. Der Förderverein hat 49 Mitglieder, die sich regelmäßig treffen und gemeinsam mit den Kameraden die Freizeit gestalten.

Ein Höhepunkt der Versammlung waren die Beförderungen. Die Kameradin Mia Peschel wurde zur Feuerwehrfrau-Anwärterin, die Kameradin Sophie Sierig zur Hauptfeuerwehrfrau und der Kamerad Fritz Sierig zum Feuerwehrmann-Anwärter befördert. Zum Abschluss bedankte sich der Bürgermeister bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie allen Mitgliedern des Fördervereines für die geleistete Arbeit. Er betonte, wie wichtig der Zusammenhalt und die kontinuierlichen Weiterbildungen der Kameradinnen und Kameraden für die Einsatzbereitschaft sind.

Kinderfeuerwehr am 9. Februar 2025 in Falkenberg gegründet

Am Sonntagvormittag fand die Gründungsveranstaltung der Kinderfeuerwehr im Feuerwehrgerätehaus Falkenberg statt. Die Leiterin Bettina Brunzel hatte die Veranstaltung vorbereitet. 10 Kinder konnten in die Kinderfeuerwehr aufgenommen werden. Stolz zeigten sie ihre Aufnahmeurkunde. Der Bürgermeister Herbert Schröder bedankte sich stellvertretend für alle Gemeinde- und Ortschaftsräte bei Frau Brunzel und wünscht gutes Gelingen bei der Betreuung und Anleitung der Kinder in der Kinderfeuerwehr. Die erste gemeinsame Zusammenkunft im Gerätehaus Falkenberg ist für den 11. März um 16.30 Uhr geplant.

Die Kinderfeuerwehr soll schon frühzeitig bei den Kindern das Interesse an der Feuerwehr wecken, Gemeinnützigkeit, Kameradschaft und Geselligkeit pflegen. Sie ist ein Teil der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Trossin, daher gilt auch allen Kameradinnen und Kameraden ein großes Dankeschön für ihre engagierte ehrenamtliche Tätigkeit.



v. li. Sophie Sierig, Sven Peters und Heiko Tauer



v. li. Fritz Sierig, Sven Peters und Heiko Tauer



Gesucht. Gefunden. Das neue Auto.

private Kleinanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Jubilare

Jubiläen in
der Stadt Dommitzsch,
der Gemeinde Elsnig
und der Gemeinde Trossin
sowie aller Ortsteile

Gratulation

*Sehr geehrte Jubilare
des Monats Februar,
zu Ihrem Geburtstag gratulieren
wir Ihnen ganz herzlich
und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.
Möge Ihnen das neue Lebensjahr
viel Freude
bei bester Gesundheit bringen.*

Ihre Bürgermeister
Bernd Schlobach, Stefan Schieritz, Herbert Schröder
und im Namen aller Stadträte, Gemeinderäte,
Ortschaftsräte und Mitarbeiter der Verwaltungen.

Veranstaltungen

Sonderöffnungszeiten im Stadtmuseum Dommitzsch



Für Alle, die während des Adventsmarktes am 7. Dezember 2024 keine Zeit für einen Besuch hatten, wird die Sonderausstellung „Spielzeug aus Großmutter's Zeiten“ bis zum Frühjahr an ihrem Platz bestehen. Der Dommitzscher Geschichtsverein e. V. öffnet das Museum am Wahl-Sonntag, dem 23. Februar 2025 von 10 bis 16 Uhr und am Dienstag, dem 11. März von 13 bis 17 Uhr und lädt zum Besuch der Sonderausstellung und des Stadtmuseums ein.

*Treffen Sie die richtige Wahl – wählen Sie einen Besuch im
Museum! Für das leibliche Wohl wird gesorgt.*

Frühlingskräuter-Wanderung mit Silke Heuser im April

Erleben Sie auf einer Kräuterwanderung am und im Stadtwald Labaun die herrliche Vielfalt der wild wachsenden Kräuter der Frühlingszeit. Unter Anleitung von Heilpraktikerin Silke Heuser werden die Teilnehmer die verschiedenen Wildkräuter bestimmen und im Anschluss viele Tipps zu deren Anwendung und weiteren Verarbeitung erhalten. Geplant ist diese Wanderung **am Samstag, dem 12. April 2025**, ab 14.30 Uhr. Treffpunkt ist die Sitzgruppe am Startpunkt des Trimm-Dich-Pfades im Labaun. Für die gesamte Veranstaltung sollten Sie ungefähr zwei Stunden einplanen.

Auch für erfahrene Kräutersammler ist eine Wildkräuterwanderung immer wieder eine wunderbare Gelegenheit, in die heimische Natur abzutauchen, Wissen auszutauschen und neue kräuterbegeisterte Menschen kennenzulernen.

Anmeldungen nimmt die Tourismusinformation unter Tel. 034223 43924 oder per E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de entgegen. Es wird vor Ort ein Unkostenbeitrag von 12 Euro erhoben. Die Teilnehmeranzahl ist auf 16 Personen beschränkt.



Jubilare der Gemeinde Trossin



Der Bürgermeister Herbert Schröder überbrachte im Januar 2025 herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen an Frau Renate Brenne aus Roitzsch zum 85. Geburtstag.

Bürgerhaus Neiden

am 18. März 2025, um 18.30 Uhr

Diavortrag zu den
Naturschönheiten unserer Region

„Der große Teich“

vorgestellt von Gottfried Kohlhase

Die Weinskefrauen und die Kirchengemeinde Neiden
laden hierzu herzlich ein.
Ein kleiner Imbiss ist vorgesehen.

Der Eintritt ist frei.

*Über eine kleine Spende für unsere Kirche würden wir
uns sehr freuen.*

*Das Bürgerhaus befindet sich an der
FFW in Neiden.*

Petern in Trossin am 24. Februar 2025

Am Montagvormittag, **dem 24. Februar**, kommen die Kinder der Kindertagesstätte „Biberburg“ in Trossin, um zu petern. Mit dem alt bekannten Spruch vom petern:

„Guten Morgen, guten Morgen,
ist der Peter noch nicht da gewesen?
Ein paar Eier, einen Dreier und ein Stückchen Speck,
dann sind wir geschwinde wieder weg“

ziehen sie von Haus zu Haus, um einige Kleinigkeiten von den Einwohnern zu bekommen.
Da die Kindertagesstätte sich einer gesunden Ernährung verschrieben hat, nehmen die Kinder lieber gesundes Obst und Gemüse als viele Süßigkeiten. Auch über ein paar EURO würden wir uns freuen.

Das Team der Kita

For Girls Only!

Jedes Alter
Herzlichst
Willkommen

Ladies Night

SAMSTAG, 08.03.25
20:00 UHR
CLUB ROITZSCH

DRESSCODE:

"Beachparty"

15 € All inklusive

KARTENVERKAUF SONNTAG,
23.02.25, 9:30 - 11:30 UHR
CLUB ROITZSCH

Sport- und Freizeitverein Roitzsch

Nachbarbier in Dahlenberg



Am 8. März 2025 feiern alle Nachbarn und die es werden wollen Nachbarbier in Dahlenberg. Um 16.00 Uhr treffen wir uns in gewohnter Weise im Anglerheim.

Bitte die Bierkrüge mitbringen!

Ab 19.30 Uhr sind alle Frauen zum Tanz recht herzlich eingeladen.

*Das Festkomitee
Nachbarbier*



Preisskat in Dahlenberg

Der Anglerverein „Eisvogel“ e.V. Dahlenberg lädt ein zum

Preisskat

**im Gedenken an Reinhard Pohle, Skatlehrer
im damaligen Jugendclub Dahlenberg und Förderer des
Anglervereins "Eisvogel" e.V. Dahlenberg!**

**am 1. März 2025 ab 15.00 Uhr
im Anglerheim in Dahlenberg**

Einsatz 10,- Euro

Einsatz = Ausschüttung!

Teilnahmemeldung bis 28.02.25 unter Tel. 0151 1112 4899 und 0151 1945 9103
Wir wünschen allen Mitspielern ein gutes Blatt!



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2591

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Tag der offenen Narrenklausen



Termin: 21. Februar 2025

So wie gewohnt:

Von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

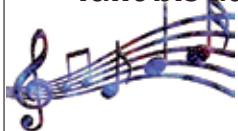
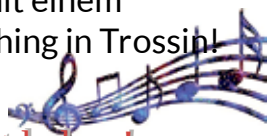
Kaffee, Kuchen und allerlei Getränke für einen gemütlichen Nachmittag in der geheizten Gaststube mit einem Rückblick auf den 44. Fasching in Trossin!

**Eingeladen sind alle,
die Spaß an Geselligkeit haben!**

Achtung!

Der Kneipenabend

fällt bis auf Weiteres aus!



Schnurren der Jugend in Roitzsch am 15.03.2025

Hallo liebe Roitzscher Leute,
am 15. März ab 9:00 Uhr kommt die Schnurrermeute.
Lustig verkleidet mit Musik in großen Maßen,
ziehen wir durch die Straßen.
Wir holen die Einwohner aus dem Haus,
denn wir wollen einen kleinen Schmaus.
Am neuen Jugendclub geht es los,
die Freude ist schon groß.



Beiträge der Vereine

Dommitzschener Kegler KC 77 informieren

Am 4. Januar 2025 fand der Vorlauf der Kreis-Einzelmeisterschaft für den Kreis Nordsachsen Jugend A und B in Dommitzsch statt. Der Endlauf wurde 3 Wochen später am 25.01.2025 in Torgau ausgetragen. Vier Dommitzschener Spieler haben sich dafür qualifiziert. Der A-Jugend-Spieler Fabian Rabe erreichte im Vorlauf 442 Kegel und im Endlauf 408 Kegel. Kam insgesamt auf 850 Kegel. Ilan Schade erreichte insgesamt 965 Kegel (Vorlauf 470/Endlauf 495). Weiter erreichten Leon Starke 731 Kegel (Vorlauf 301/Endlauf 430) und Elias Klebs insgesamt 693 Kegel (Vorlauf 303/Endlauf 390 Kegel). Ilan Schade wurde Kreismeister.

Am 8. März werden die Vorläufe zur Bezirksmeisterschaft ausgetragen. Die Teilnehmer vom DKC 77 werden noch bekannt gegeben. Bei der Kreis-Einzelmeisterschaft am 26. Januar 2025 holte Susi Haufe bei den Frauen mit 1087 Kegel den Kreismeistertitel. Bei den Männern wurde David Schade Dritter mit 1111 Kegel. Unsere Frauen hatten noch ein Nachholspiel gegen den SSV 1952 Torgau in Torgau. Ziel war es natürlich dieses Spiel zu gewinnen. Andrea Haufe begann das Spiel mit sehr guten 437 Kegel. Es folgte Melanie Schade, die ein bisschen Pech vom verfolgt wurde und auf 345 Kegel kam. Susann Klugmann mit guten 400 Kegel und zum Schluss Susi Wendt mit tollen 437 Kegel. Somit war der Sieg perfekt: SSV Torgau (1242) zu DKC 77 (1267).

Am 12. Januar 2025 hatte unsere Männermannschaft ihren ersten Wettkampf im neuen Jahr in Beilrode. Als Erster startete David Schade mit 417 Kegel. Es folgte Thorsten Spinn mit 378 Kegel, dann Alexander Rudolf 415 Kegel und zum Schluss unser Jugend-Spieler Fabian Rabe mit 343 Kegel. Gesamtergebnis: Beilrode 1447 zu DKC 77 1553 Kegeln. Wieder ein wichtiger Sieg. Der Aufstieg in die Kreisliga ist jetzt zum Greifen nah.



I. Rudolf

Nachruf

Der Dommitzschener Geschichtsverein e.V. trauert um sein Gründungsmitglied

Ronald Rabe

Ronald war Gründungsmitglied unseres Vereins im Jahr 1992 und hielt uns bis zu seinem Tode die Treue. Seine Verdienste und sein Wirken für den Verein sind außerordentlich bemerkenswert. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden unserem Ronald stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Im Namen aller Mitglieder des Dommitzschener
Geschichtsverein e.V.
Marko Merten, Vorstandsvorsitzender*

Januar 2025



Wann erscheint die nächste
Ausgabe? Scan mich!
Ihr Amtsblatt Dommitzsch

Weihnachtsfeier der Volkssolidarität Gruppe 3

Am 4. Dezember 2024 trafen sich die Mitglieder der Volkssolidarität und Senioren der Stadt Dommitzsch zur Weihnachtsfeier im Mehrgenerationenhaus. Die Tische waren festlich geschmückt und für jeden Gast stand ein kleines Geschenk bereit. Die Vorsitzende begrüßte alle Teilnehmer und wünschte Allen einen besinnlichen und unterhaltsamen Nachmittag. Nachdem man sich mit Kaffee und Stolle gestärkt hatte, spielte unser Gast, der Musiker Herr Arnold Halik, auf seiner Geige auf. Es wurden weihnachtliche und stimmungsvolle Lieder gesungen und mitgeschunkelt. Die Zeit verging dabei wie im Fluge. Nach einem gemeinsamen Abendessen, welches traditionell aus Kartoffelsalat und Wienern bestand, verließen die Senioren gutgelaunt die Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses.



Ein herzliches Dankeschön an Alle, die zur gelungenen Weihnachtsfeier beigetragen haben. Der Vorstand wünscht Allen ein gesundes neues Jahr.

Vorstand Uta Däumig

„GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e.V. sagt „DANKE“, und „BITTE“



Wir möchten uns bei allen Freunden, Sponsoren und Mitgliedern für die im Jahr 2024 geleistete Unterstützung recht herzlich bedanken. Seit nun mehr fast 10 Jahren unterstützen wir als Förderverein die Kita „4 Jahreszeiten“ und die „Sigmund Jähn Grundschule“ in Dommitzsch. Auch im Jahr 2024 gelang es uns durch unser Engagement, Fleiß sowie unserer Beständigkeit vielen Kinder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Bei den, allen Dommitzschern bekannten, traditionellen Veranstaltungen, wie dem Osterfeuer, dem Maibausetzen, dem Gänsebrunnenfest dem Weihnachtsmarkt u.v.m. konnten wir bei unseren Einsätzen, auf die Hilfe von der Vandemoortele GmbH, Maschinenbau Lehmann und der Fleischerei Bachmann stets zurückgreifen. Dabei wurden alle Ereignisse durch unsere ehrenamtlichen Mitglieder ausgerichtet - ohne Euch wäre das alles nicht möglich! Dankeschön.

Auch das schuleigene Hausaufgabenheft für alle Grundschüler konnte durch die finanzielle Unterstützung der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ Wörblitz, Andreas Körner Installation & Heizungsbau, durch Linda's Pflegedienst, durch die Allianz Vertretung Peggy Baß, das Kosmetikstudio „Harmonie“ und „Torgau Kopier“ mit Steffen Hache zum Einsatz gebracht werden.

Wir realisierten Projekte, wie die Umgestaltung des Krippengartens, welches durch die Firma Heinrich Schmid, mit Herrn Wockenfuß und seinem fleißigen Team sowie „GROSS stärkt klein“ umgesetzt wurde. Außerdem konnten sich alle Schüler der Grundschule über ein erstklassiges Jazzkonzert freuen, welches Dank der Unterstützung von EBawe Anlagentechnik Eilenburg finanziert wurde. Auch der Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt, den Stadtwerken Torgau und Jan Gornig möchten wir für die geleisteten Spenden **DANKE** sagen.

Im letzten Jahr ergab sich endlich die Möglichkeit einen Lagerraum für die vereinseigenen Holzhütten zu bekommen. Danke an die Landwirtschaftliche Eigentümergemeinschaft Dommitzsch e.G. für die Bereitstellung und an die Firma Remondis Eilenburg mit Herrn Sebastian Wolfsteller, der uns einen Container zur Unratbeseitigung dafür bereitstellte.

Um in der Zukunft auch unsere älteren Kinder in Dommitzsch zu unterstützen und ihnen ein Platz zum Freundetreffen anbieten zu können, stehen Gespräche mit Herrn Michael Bagusat-Sehrt, Leiter des ASB-Mehrgenerationenhaus Dommitzsch bevor. Dieser ist offen für eine Zusammenarbeit mit unserem Verein bezüglich einer Jugendarbeit in Dommitzsch.



Zum krönenden Abschluss des Jahres 2024 wurden einige Mitglieder unseres Fördervereins zu kleinen Weihnachtswichteln und überbrachten viele Weihnachtsgeschenke an die Kids. Die Hortkinder durften sich über neue Fußballtore freuen, die Krippen- und Kitakinder bekamen Erzähltheater mit verschiedenen Geschichten und den Grundschüler überreichten wir interessante Lernspiele.



Auch im Jahr 2025 werden wir als der Förderverein „GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e.V. alles Machbare in Bewegung setzen, um den Belangen der Kita und der Schule im Sinne der Förderung und Entwicklung unserer Kinder gerecht zu werden. **BITTE:** Gern nehmen wir jede Unterstützung von den Bürgern in Dommitzsch und auch über die Ländergrenzen hinaus an. Wir würden uns freuen auch in diesem Jahr zahlreiche, engagierte Mitglieder oder Sponsoren begrüßen zu dürfen. Gern können Sie uns auch eine Spende zukommen lassen.

Wir wünschen hiermit allen einen guten Start und ein erfolgreiches Jahr 2025.

J. Richter, Vorstandsvorsitzende sowie der gesamte Vorstand

Kontakt:

info@gross-staerkt-klein.de

Spendenkonto:

„GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e.V.
Leipziger Volksbank eG
DE70 8606 9070 0377 0001 70



Der 44. Trossiner Fasching

Der 44. Fasching in Trossin ist nun auch schon wieder Geschichte. Am 01.02. und am 08.02.25 fanden im ausverkauften Saal der Narrenklausur die Faschingsveranstaltungen statt.

Angefangen mit einem Ballonflug über Trossin begann das Programm, das in diesem Jahr unter dem Motto stand: „Dieses Jahr da woll'n wir's wagen – durch die Welt in 80 Tagen“. In fast 2 1/2 Stunden stellte der Trossiner FaschingsClub ein Programm auf die Beine, bei dem für jeden etwas dabei war. Der Saal war passend dekoriert und auch das traditionelle Wandbild, gestaltet von Ingo Gohlke, durfte nicht fehlen.

Es gab viele Reiseziele, bei denen es sich lohnte etwas zu Verweilen und überrascht zu werden. Ob in Moskau, Thailand, Texas, New York, das Publikum war begeistert und sparte nicht mit Applaus. Während der Reise tauchte auch immer wieder eine Reisegruppe auf, die sich partout nicht abhängen ließ. Den Gästen hat's gefallen.

Es ist schön zu sehen, wie bereits die jüngsten Tanzgruppen mit Begeisterung dabei sind und ihr Bestes geben. Wenn alle von Fachkräftemangel und vom fehlenden Nachwuchs sprechen... also bei uns nicht.

Den sehr gut besuchten Kinderfasching muss man natürlich auch erwähnen. Bei Spiel und Spaß verging die Zeit sehr schnell. Das vom Männerballett gespielte Märchen – Die sieben Geißlein und das böse Krokodil – machte den Kindern und Erwachsenen viel Freude.



Auch das Zempfern am 18.01.25 war sehr erfolgreich. Pünktlich ab 13:00 Uhr zog eine große, bunt verkleidete Schar von Mitgliedern des FCT mit Musik und Gesang durch die Straßen von Trossin und brachte die Kunde von den bevorstehenden Veranstaltungen und machten das Motto bekannt. Die Einwohner dankten es mit großzügigen Spenden in Form von Naturalien für den Zemperkorb, mit einem kleinen Imbiss an der Tür für die Zemperleute und einer Gabe in die Zemperflasche. Dafür gab es für die edlen Spender leckere Kräppelchen, die am Morgen extra frisch gebacken wurden. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die gerne mitmachen.



Kaffeenachmittag der Gruppe 4 im MGH Dommitzsch

Die Gruppe 4 der Volkssolidarität Dommitzsch traf sich am Nachmittag des 30. Januar 2025 im Mehrgenerationenhaus Dommitzsch. Frau Steiner vom MGH hatte uns leckeren Kuchen gebacken. Der Leiter, Herr Michael Bagusat-Sehrt, stellte uns die Einrichtung und die geplanten Vorhaben umfassend vor. Brigitte Kochinke gab einen Überblick über das vergangene Jahr. Wir besprachen anstehende Probleme und es entstand eine lebhaft Diskussions.

Die kommenden Veranstaltungen für unsere Gruppe für dieses Jahr wurden natürlich ebenso vorgestellt. Unsere nächste Veranstaltung ist das Frühlingsfest am 3. April in der Gaststätte zum „Goldenen Anker“ in Wörblitz.

Den Mitarbeitern des Mehrgenerationenhauses möchten wir noch einmal ein herzliches Dankeschön für die umfassende und freundliche Bewirtung aussprechen.

I. Gericke



Räumlichkeiten im Vereinshaus wieder verfügbar

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten stehen die Räumlichkeiten im Vereinshaus in Greudnitz (alte Schule) ab sofort wieder für private Feierlichkeiten zur Verfügung.

Der gemütliche Raum bietet Platz für etwa 35 Personen und ist mit Tischen und Stühlen ausgestattet. Zusätzlich sind moderne Sanitäreinrichtungen sowie eine voll ausgestattete Küche vorhanden, die unter anderem Geschirr und einen Geschirrspüler umfasst.

Für Anfragen und Buchungen wenden Sie sich bitte an Familie Hilliger unter der Telefonnummer 034223 60109.

Die Weinskefrauen Neiden - Jahresrückblick 2024

Im zurückliegenden Jahr gab es für uns Weinskefrauen viele interessante Aktivitäten und kulturelle Höhepunkte.

Im Januar trafen wir uns mit Frau Bittig aus Roitzsch zu einem traditionellen Handwerk, zum Spinnen und Filzen. So leicht wie wir es uns vorgestellt hatten, war es dann aber doch nicht. Im Februar waren alle Verkehrsteilnehmer eingeladen. Die Verkehrswacht war zu Gast und jeder konnte selbst sein Reaktionsvermögen testen. Für uns Senioren war es ein aufschlussreicher Nachmittag.

Im März hat die Frauentagsfeier in Neiden eine lange Tradition. Die Frauen aus Neiden trafen sich im Bürgerhaus. Dazu waren auch die Muttis und Omas der Kinder aus der Kita Weinskefrösche eingeladen. Nach einem kleinen Programm der Kinder wurde zusammen Kaffee getrunken. Die Weinskefrauen hatten tolle Kuchen gebacken. Auch die traditionelle Blume fehlte nicht. Unser Bürgermeister Stefan Schieritz überreichte sie jeder Frau persönlich.

Mitte März gingen wir einer spannenden Frage nach: Anfang und Ende unserer Weinske? Wie verlief die Weinske früher? Herr Kohlhase von der Nabu Torgau hielt dazu einen sehr interessanten Diavortrag und unser Bürgermeister berichtete über die letzten Hochwasserereignisse.

Der Vortrag vom Storchenauftragten des Landkreises, Herrn Weisser, war im Mai für alle Naturliebhaber und Heimatfreunde hoch interessant.

Im Frühjahr und Sommer verlegten wir unsere Aktivitäten in die Neidener Kirche. Zusammen mit den Mitgliedern der Kirchengemeinde wollten wir sie mit Leben und Freude füllen. Dabei halfen uns wieder die Kinder unserer Kita. Bei der zauberhaften Frühlingsandacht mit den Kindern und mit Julla von Landsberg und Thomas Höhne von der Wittenberger Hofkapelle, verspürten die Gäste wirklich alle einen Hauch von Frühling. Zum Abschluss dieses Nachmittages wurde noch gegrillt.

Es folgte im Juni in der Kirche Neiden eine Abendandacht zur spannenden Frage: Wie kommt das Einhorn in das Paradies von Neiden? Und auch zur Sommerkirche konnten wir trotz Hitze viele Gäste begrüßen.

Da die Glocke unserer Kirche dringend repariert werden musste, sammelten wir dafür Spenden und bedankten uns mit Kaffee und Kuchen. Die Weinskefrauen hatten dafür 12 tolle Kuchen gebacken.

Im Herbst folgte dann noch eine Buchlesung mit Herrn Dr. und Frau Dr. Mehlhorn in der Kirche und eine weitere im Bürgerhaus. Auch dazu hatten wir öffentlich eingeladen.

Das Adventskonzert in der Kirche bildete im Dezember den kulturellen Abschluss für 2024. Viele Gäste aus Neiden und den umliegenden Orten lauschten den Klängen der Irish Folk Musik. Die gesponserten Bratwürste und der Glühwein fanden bei den Gästen sehr guten Zuspruch. Wir hatten viele fleißige Helfer und Sponsoren. Vielen Dank!

Jagdgenossenschaft Trossin informiert

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Trossin

Am Freitag, dem 4. April 2025, findet um 18.30 Uhr im Grundstück der Familie Schöne in Trossin die Jahreshauptversammlung des Jagdjahres 2025/2026 statt.

Im Interesse der Beschlussfähigkeit der Versammlung, bitten wir um die unbedingte Teilnahme aller Eigentümer von Feld und Wald in der Gemarkung Trossin.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
- Bericht des Kassenwartes und der Rechnungsprüfer
- Diskussion zu den Berichten
- Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht 2024/2025
- Vorstellung und Beschlussfassung des Haushaltplanes 2025/2026
- Schlusswort

Der Vorstand weist darauf hin, dass bei Änderungen der Eigentumsverhältnisse z. B. bei Kauf, Verkauf oder Tausch die Jagdgenossenschaft zu informieren ist (aktueller Grundbuchauszug).

Der Jagdvorstand

Wie sie sehen, liegt ein ereignisreiches, gemeinsames 2024 mit vielen schönen Begegnungen und wertvollen Erinnerungen hinter uns. Viele Gäste konnten wir begrüßen, viele fleißige Helfer unterstützten uns und wir konnten durch Spendensammlungen unsere Kirche unterstützen. Herzlichen Dank an alle.

Und so geht es 2025 weiter:

**Bürgerhaus Neiden
18.03.2025 um 18.30 Uhr
Diavortrag**

**Naturschönheiten unserer Region: Der große Teich
Vorge stellt von Gottfried Kohlhase**

Die Weinskefrauen und die Kirchengemeinde Neiden laden herzlich ein.

Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende für unsere Kirche würden wir uns freuen.

Ein kleiner Imbiss ist vorgesehen.

*Im Namen der Weinskefrauen
Dr. Johanna Drechsel*

Advent in den Falkenberger Höfen

Seit 2017 gibt es nun schon die Tradition der offenen Hoftüren in Falkenberg an den vier Adventssonntagen. Auch im Dezember 2024 konnten wir diese fortsetzen. Trotz wirklich schlechtem Wetter wurde es so richtig weihnachtlich. Mit vielen selbst gemachten Leckereien und heißen Getränken verbrachten wir schöne gesellige Stunden. Es gehört nun schon wie selbstverständlich dazu, dass gemeinschaftlich gesungen wird. Umso schöner ist es, dass wir dabei jedesmal auch instrumental begleitet wurden. Viele gute Ideen für die Zukunft der Gemeinschaft in Falkenberg wurden bei dem ein oder anderen Glühwein beredet. Da darf man auf die Zukunft gespannt sein. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!



**Weihnachtsbaumverbrennen in Trossin am
25.01.2025**

Am Samstag, dem 25. Januar 2025 organisierten die Feuerwehr Trossin mit dem Förderverein der Feuerwehr das Weihnachtsbaumverbrennen vor dem Feuerwehrgerätehaus. Schon ab 10 Uhr wurden die abgeschmückten Weihnachtsbäume durch die Kameraden der Feuerwehr bei den Einwohnern abgeholt. Dieser Service wird von den Bürgern gern angenommen und sehr geschätzt. Ab 16 Uhr gab es im Feuerwehrgerätehaus Kaffee und Kuchen sowie andere Leckereien und heiße und kalte Getränke. Zum späten Nachmittag waren alle Plätze im Feuerwehrgerätehaus besetzt und auch die Stehtische vor dem Gebäude wurden gut angenommen. Das Weihnachtsbaumverbrennen ist schon zu einer schönen Tradition in Trossin geworden, wo sich die Einwohner in der dunklen Jahreszeit treffen und bei gemütlichen Gesprächen Neuigkeiten austauschen können.

Vielen Dank den zahlreichen Helfern und Unterstützern.



— Anzeige(n) —

Weihnachtsbaumverbrennen in Falkenberg

Am 26. Januar waren alle Falkenberger Haushalte aufgerufen, ihren Weihnachtsbaum vor die Tür zu setzen und wieder Platz in ihren Häusern zu machen. Schließlich war es wieder soweit. Die Bäume sollten ihre letzte Verwendung erhalten. Mit schnellen Handgriffen waren die Vorbereitungen erledigt und der Sportplatz zum Mittelpunkt des Dorflebens erweckt worden. Bei guter Laune, Heißgetränken und ausgelassener Stimmung verlief der Nachmittag sehr kurzweilig. In den Kategorien Frauen, Männer und Kinder konnte sich jeder daran probieren, den Weihnachtsbaum durch die Luft zu katapultieren. Bei aufkommendem Gegenwind war das nicht immer die leichteste Übung. Aber die Teilnehmer waren einfallreich, mit den erschwerenden Umständen umzugehen. Schließlich durften sich die Kinder über Süßigkeiten freuen und der gewonnene Sekt kam allen zu Gute. Nachdem der Wettbewerb ganz im Sinne von "dabei sein ist alles" beendet wurde, konnte auch der letzte Weihnachtsbaum noch Wärme und zu fortgeschrittener Stunde Licht spenden. Ein herzlicher Dank geht raus an alle Helferinnen und Helfer.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste Dommitzsch und Umgebuung

Gottesdienste Februar und März 2025 für die Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süptitz

Gottesdienste Februar 2025

Jesus spricht: Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psalm 16,11

Sonntag, 23. Februar – Sexagesimä

10 Uhr Süptitz Gottesdienst im Pfarrhaus

Gottesdienste März 2025

Jesus spricht: Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht Unterdrücken (Lev 19,33)

Sonntag, 2. März – Estomihi

10.30 Uhr Elsnig Gottesdienst mit Narrenpredigt

14 Uhr Großwig Gottesdienst mit Narrenpredigt

Freitag, 7. März

18 Uhr Weidenhain Weltgebetstag der Frauen in der Arche

Freitag, 7. März

18 Uhr Trossin Weltgebetstag der Frauen im Pfarrhaus

Sonntag, 9. März – Invocavit

10.30 Uhr Dommitzsch Gottesdienst zur Passionspredigtreihe

Sonntag, 16. März – Reminiszere

10 Uhr Süptitz Gottesdienst zur Passionspredigtreihe

Veranstaltungen

Dienstag, 4. März und 18. März

15 Uhr Dommitzsch Kinderkirche im Pfarrhaus

Dienstag, 11. März

15 Uhr Trossin Kinderkirche im Pfarrhaus

Freitag, 14. März

14 Uhr Süptitz Kinderkirche im Pfarrhaus

Freitag, 14. März

17 Uhr Dommitzsch Kinderkirche „Plus“ für Kinder der 5./6. Klasse im Pfarrhaus

Kontakte

Pfarrer Cornelius Pohle, Telefon: 034223 41657

E-Mail: cornelius.pohle@web.de

Gemeindepädagogin Claudia Horn, Telefon: 0152 03155204

E-Mail: claudia.horn@ekmd.de

Kantorin Cornelia Gebauer, Telefon: 0160 96628172

E-Mail: cornelia.Gebauer@ekmd.de

Kirchengemeindebüro Michaela Pannicke

Süptitz Telefon: 03421 906220

Dommitzsch Telefon: 034223 48744

E-Mail: pfarramt.Dommitzsch-Sueptitz@ekmd.de

Friedhofsverwaltung

Verena Schneider-Schrocke Kreiskirchenamt Eilenburg,

Telefon: 03423 686833 E-Mail: verena.schneider@ekmd.de

Katholische Gottesdienste

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 23. Februar bis 23. März 2025

Samstag, 22. Februar

14 Uhr Seniorenmesse mit anschl. Seniorennachmittag

Sonntag, 23. Februar, 7. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr Hochamt

Samstag, 1. März

18 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 2. März, 8. Sonntag im Jahreskreis

8 Uhr Hl. Messe in Arzberg

10 Uhr Hochamt

Mittwoch, 5. März, Aschermittwoch

9 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz

19 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz

Samstag, 8. März

18 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 9. März, 1. Fastensonntag

8 Uhr Hl. Messe in Dommitzsch

10 Uhr Hochamt

16 Uhr Fastenpredigt in Lauchhammer

Samstag, 15. März

17 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 16. März, 2. Fastensonntag

10 Uhr Hochamt

16 Uhr Fastenpredigt in Bad Liebenwerda

Mittwoch, 19. März

17 Uhr Patronatsfest in Belgern

Samstag, 22. März

18 Uhr Sonntagsvorabendmesse

Sonntag, 23. März, 3. Fastensonntag

8 Uhr Wort-Gottesfeier in Mockrehna

10 Uhr Hochamt

16 Uhr Fastenpredigt

GD ohne genaue Ortsangabe finden in der Pfarrgemeinde Torgau statt.

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.katholische-kirche-torgau.de> und der Tagespresse.

Sonstiges

Terminübersicht des Mehrgenerationenhauses Dommitzsch



Tag	Uhrzeit	Angebot
Mo. – Fr.	9 – 10.30 Uhr	Morgens-Wirtschaft: Gespräche bei Kaffee und Tee und kleinem Imbiss
Di.	10 – 11 Uhr	Frühstücksstammtisch
Di.	13.30 – 16 Uhr	Seniorenportgruppe mit Frau Richter
Mi.	13.30 – 15.30 Uhr	Rommé-Spiel-Gruppe
Mi.	14 – 16.30 Uhr	Stricken in Geselligkeit

Februar 2025

20.02.	8 – 16 Uhr	Erste-Hilfe Grundkurs für Fahrschüler, Teilnahmegebühr 50 €, kostenfrei für ASB-Mitglieder, Anmeldung erbeten!
27.02.	15 – 18.30 Uhr	Blutspendetermin
28.02.	14 – 17 Uhr	„Wünsch dir was Treffen“ Dommitzschener Jugend, was haltet ihr von einem Jugendtreff? Wir wollen es wissen und werden mit euch gemeinsam versuchen, umzusetzen was (un)möglich ist.

März 2025

05.03.	14 – 16 Uhr	Selbsthilfegruppe „Lebenstraum“
05.03.	15 – 17 Uhr	Manni's Moped-Werkstatt – Hilfe zur Selbst-Schraub-Hilfe
06.03.	9 – 18 Uhr	Blickpunkt – mobile Augenberatung
12.30.	14 – 16 Uhr	Kaffeetrinken mit Programm der VS Gruppe III, Frau Däumig
21.03.	15 – 17 Uhr	Beratung für Alleinerziehende und Familienhilfe Alisa Sachsen
22.03.	16 – 20.30 Uhr	Teenie-Disco (13 bis 17 Jahre), Es gilt Ausweispflicht (Perso, Schülerausweis, Reisepass), Alkohol- und Tabakverbot, Eintritt: 4 Euro/Person

Anmeldungen bitte im Mehrgenerationenhaus von 9 – 14.30 Uhr (Mi. bis 17 Uhr) oder telefonisch 034223 60381 oder Tel. 0171 8610873.

Mobile Beratung im MGH

Wenn die Sehkraft nachlässt ...

Rat und Hilfe bei Sehverlust – auch in Ihrer Nähe

Im Laufe des Lebens lässt bei vielen Menschen die Sehkraft nach. Manchmal kommen Erkrankungen hinzu, die zu einem Sehverlust führen. Es ergeben sich Fragen, Unsicherheiten oder Ängste. Das Beratungsangebot „**Blickpunkt Auge**“ steht Ihnen mit Rat und Hilfe zur Seite und lädt zur mobilen Beratung und Information ein.

Wann: Donnerstag, 6. März 2025 von 11 - 15 Uhr

Wo: Mehrgenerationenhaus Dommitzsch Leipziger Straße 75, 04880 Dommitzsch

Eine mobile Beratung für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen oder mit Erkrankungen, die zu einem Sehverlust führen können. Willkommen sind ebenfalls ihre Angehörigen und andere Interessierte.

Wir informieren und beraten unabhängig und kostenfrei zu Themen wie:

- grundlegende Fragen zur Augenerkrankung
- Sehhilfen und alltagspraktische Hilfsmittel – Erprobung erwünscht!
- rechtliche und finanzielle Ansprüche
- Schulungen zur sicheren Orientierung im Straßenverkehr
- Bildung und berufliche Teilhabe
- Kultur und Freizeit
- Selbsthilfeangebote

Anmeldung zum individuellen Beratungstermin unter:

Telefon: 0351 80 90 628

E-Mail: sachsen@blickpunkt-auge.de

Nähere Informationen unter: www.blickpunkt-auge.de

Rückblick Advents- und Weihnachtszeit ASB APH „Haus am Stadtpark“ Dommitzsch

In der Weihnachtszeit erhielten wir unerwartet freudige Botschaften: liebevoll gestaltete Briefe von Schülern der Klasse 4 der Grundschule Beilrode an die Senioren des ASB Altenpflegeheim „Haus am Stadtpark“. Sie waren so nett und gefühlvoll geschrieben. Der Inhalt der adventlichen Post löste bei den Bewohnern große Freude aus. Vorfreude war zu spüren. Man konnte überall glänzende Augen sehen. Natürlich waren auch die Gedanken bei den eigenen Kindern und Enkelkindern. Die Erinnerungen an die eigene Kindheit wurden geweckt und es entstanden im Austausch fröhliche Gespräche untereinander.

Diese durch die Schüler der GS Beilrode hergestellte Verbindung von „Jung“ und „Alt“ sucht seinesgleichen. Dieses sachsenweite Projekt bringt zum Ausdruck, wie gut das Miteinander von mehreren Generationen belebt werden kann. Herzliche Dankeschön-Präsente der Bewohner gingen auf die Reise und wir freuen uns schon jetzt auf den Besuch der Schüler aus Beilrode.

Die Vorfreude auf das Weihnachtszeit konnte man überall spüren. Die liebevoll gestaltete, geschmackvolle weihnachtliche und winterliche Dekoration in allen Bereichen der Einrichtung trug dazu bei.

„Plätzchenduft liegt in der Luft“

Unter diesem Motto fand das alljährliche Plätzchenbacken, unter großer Beteiligung der Senioren mit den Therapeuten und Alltagsbegleitern und in Zusammenarbeit mit dem Küchenpersonal statt. Der Duft von Zimt, Vanille und Lebkuchen u. a. Weihnachtsdüften strömte durchs ganze Haus. Erinnerungen wurden bei allen Bewohnern geweckt. Unter anderem wurden Rezepte aus Großmutterns Zeiten ausprobiert und rege ausgetauscht.

„Weihnachtsmarkt“

Am 12. Dezember 2024 fand als Höhepunkt des Jahres unser Weihnachtsmarkt statt. Die Vorbereitungen liefen wochenlang auf Hochtouren, wobei alle Mitarbeiter ihren Anteil daran hatten.

Jeder Bereich kümmerte sich intensiv. Die große Anzahl der Angehörigen und Besucher war für uns wie in jedem Jahr eine Bestätigung für das gelungene Event.

Mehrere Stände luden zum Bummeln und Genießen von Glühwein, Punsch, verschiedenartigen selbsthergestellten Süßigkeiten & Naschereien, Deftigem & Herzhaftem ein. Hübsch verpackte eigene Bastelarbeiten (u. a. Vogelnistkästen, Glückswürmchen) brachten die Besucher zum Staunen. Auch Selbstgestricktes, Selbstgehäkeltes von Rita und der „Dommitzscher Handarbeitsgruppe“ waren heiß begehrt. Ein besonderes Highlight war das bunte kulturelle Programm, gestaltet durch den Dommitzscher Frauenchor unter der Leitung von Karl Sachse und dem Arzberger Posaunenchor.



Weitere vorweihnachtliche Aktionen waren die Weihnachtstänze der ASB Elbekids (ASB Hort Weßnig), die Weihnachtsbescherung am Heiligen Abend und ein bunt gestalteter Jahresrückblick am Silvesterabend, mit einem kleinen Feuerwerk.



Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für die Vorbereitungen und die unvergessenen schönen Erlebnisse!



Der Mitglieder des Heimbeirats des ASB APH „Haus am Stadtpark“ Dommitzsch Frau Margit Hache (r.) und Frau Helga Kleeblatt (l.), bedanken sich außerordentlich im Namen aller Bewohner/innen bei den ASB Elbekids „Schulhort“ für das wunderschön verpackte Weihnachtsgeschenk voller bunter Tannenbäume. Danke Euch für die liebevollen Basteleien, die uns sehr viel Freude bereiteten. Foto: ASB

Auch im neuen Jahr 2025 ist unser Veranstaltungskalender wieder prall gefüllt mit Festen, Feiern und Thementagen. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Margit Hache

Dommitzsch Baumschnittannahme 2025

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus privaten Haushalten an folgenden Terminen im Jahr 2025

	Dommitzsch jeweils 09:00 - 12:00 Uhr	Wörblitz jeweils 09:00 - 11:00 Uhr
März	29.03.	
April	12.04. und 26.04.	12.04.
Mai	10.05. und 24.05.	24.05.
Juni	14.06. und 28.06.	
Juli	12.07. und 26.07.	12.07.
August	09.08. und 23.08.	23.08.
September	06.09. und 27.09.	
Oktober	11.10. und 25.10.	11.10.
November	08.11. und 29.11.	29.11.

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt - bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m.

Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2024 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen - es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.

Wichtig für die Annahmestelle Wörblitz
Bitte fahren Sie vom Norden (Wörblitz) auf die Deponie.

Annahmestelle Grünschnittplatz in Elsnig - Betonfläche am Feuerwehrgerätehaus

Es besteht für jeden Einwohner die Möglichkeit, Grünverschnitt wie Baum- und Heckenschnitt, Rasen und Laub auf dem Grünschnittplatz in Elsnig am Feuerwehrgerätehaus unentgeltlich abzugeben. Angenommen werden Baum- und Heckenschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 Meter.

- **Termin: Samstag, den 29. März 2025**
jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Durch die Abfallwirtschaft Torgau-Oschatz GmbH wird im Auftrag des Landkreises Nordsachsen kostenlos nur von privaten Haushalten auf den nachfolgenden Plätzen in der Zeit

vom 3. März bis 9. März
Baum- und Heckenschnitt angenommen.

Ablagerungsplätze in der Gemeinde Elsnig:

- in Neiden - Bergstraße, hinter der Weinskebrücke am Sport- und Festplatz
- in Döbern an der Feldscheune

Kostenlose Annahme von Baum- und Heckenverschnitt in der Gemeinde Trossin

Durch die Abfallwirtschaft Torgau-Oschatz GmbH wird im Auftrag des Landkreises Nordsachsen kostenlos nur von privaten Haushalten auf den nachfolgenden Plätzen in der Zeit

**vom 3. März bis 9. März
Baum- und Heckenverschnitt angenommen.**

Ablagerungsplätze in der Gemeinde Trossin:

- in Dahlenberg auf dem Parkplatz am Stausee
- in Falkenberg auf der Grünfläche neben dem Sportplatz
- in Roitzsch neben dem Sportplatz am Turm

Kostenlose Annahme von Baum- und Heckenverschnitt sowie Laub und Rasenverschnitt auf der ehemaligen Deponie in Trossin, Roitzscher Straße.

Termin: 29. März 2025 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Angenommen wird Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 m.

Nicht angenommen werden: Obst- und Gemüseabfälle, Einstreu wie Sägespäne. Diese Abfälle sind über die Restabfallbehälter zu entsorgen bzw. können gebührenpflichtig auf den Betriebshöfen Torgau und Rechau/Zöschau angeliefert werden. Die Zeiten für die Annahme sind im ATO Abfallkalender 2025 ersichtlich.

Abfallkalender sind noch in der Gemeindeverwaltung Trossin erhältlich.

Mühlenpreis 2025

Amt für Wirtschaftsförderung und Landwirtschaft SG Kultur und Sport

Im Jahr 2025 wird bereits zum 27. Mal der Mühlenpreis des Landkreises Nordsachsen gemeinsam mit der Sparkasse Leipzig und der Leipziger Volkszeitung in vier Kategorien vergeben.

Kategorie 1 - KulturLandschaft

Diese Kategorie setzt sich aus den ursprünglichen Kategorien Kultur“ und „Natur- und Umweltschutz“ zusammen. Sie beinhaltet alle ehrenamtlichen Aktivitäten in den Bereichen Kultur, Natur- und Umweltschutz, Landschaft und Heimatpflege.

Kategorie 2 - Sport

Diese Kategorie beinhaltet unverändert alle ehrenamtlichen Aktivitäten im Bereich des Sports.

Kategorie 3 - Soziales

Diese Kategorie beinhaltet alle ehrenamtlichen Aktivitäten im sozialen Bereich.

Kategorie 4 - Frischer Wind

Diese Kategorie beinhaltet alle spartenübergreifenden, ehrenamtlichen Aktivitäten in allen Bereichen, im Besonderen für die jüngere Generation. Die Altersbegrenzung beträgt in dieser Kategorie 18 bis 35 Jahre.

Vereine, Verbände, Einrichtungen sowie Privatpersonen haben die Möglichkeit, ihre Favoriten **bis zum 24. März 2025** vorzuschlagen. Wichtig ist eine ausführliche und aussagekräftige Tätigkeitsbeschreibung der vorzuschlagenden Person. Es besteht die Möglichkeit, das entsprechende Antragsformular anzufordern. Die eingereichten Unterlagen werden dann umgehend an die Leipziger Volkszeitung zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Bei eventuellen Rückfragen stehen ihnen die Mitarbeiter unter Tel. 03421 7581056 oder 03421 7581059 sowie unter der E-Mail Kristina.Gehrt@lra-nordsachsen.de gern zur Verfügung.

Start Regionalbudget 2025 – Gemeinsam für lebendige Dörfer

Das Regionalbudget 2025 ergänzt als weiteres Förderinstrument gezielt die bestehenden Maßnahmen zur Stärkung des ländlichen Raums in der Dübener Heide. Mit einem Gesamtvolumen von 126.000 Euro werden Kleinprojekte unterstützt, die zur nachhaltigen Entwicklung der Region beitragen. Ziel ist es, die Lebensqualität in den Dörfern zu verbessern, das Gemeinschaftsleben zu fördern und zukunftsorientierte Strukturen zu schaffen. Bis **07.03.2025** können Projektanträge eingereicht werden.

Vom Regionalbudget profitieren Kleinprojekte, deren Bruttokosten maximal 20.000 Euro betragen. Der Fördersatz liegt bei 80 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben. Mögliche Projekte könne beispielsweise die Gestaltung von dörflichen Plätzen, Freiflächen und Wegen oder die Anschaffung von Ausstattung sein. Möglich sind aber auch Verbesserungsmaßnahmen, die dem Erhalt von Freizeit- und Erholungseinrichtungen oder Räumen für eine gemeinschaftliche Nutzung dienen.

Antragsberechtigt sind Kommunen und gemeinnützige Vereine in Orten bis zu 5.000 Einwohner:innen aus folgenden Gebieten: Dommitzsch, Elsnig, Doberschütz, Dreiheide, Laußig, Mockrehna, Trossin, die Ortsteile von Bad Düben (einschließlich Hammermühle und Alaunwerk) und Eilenburg sowie die Ortsteile Zinna und Welsau der Stadt Torgau.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Umsetzung des Projektes noch nicht begonnen wurde und im Vorfeld ein Beratungstermin zum Projekt mit dem Regionalmanagement durchgeführt wurde.

Die Anträge müssen bis spätestens 7. März 2025 beim Regionalmanagement eingereicht werden. Die Auswahl der Projekte erfolgt am 7. April 2025 durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) anhand festgelegter Kriterien. Die Umsetzung der ausgewählten Projekte muss bis zum 30. Oktober 2025 abgeschlossen und gegenüber dem LAG-Träger, der Dübener Heide Servicegesellschaft, abgerechnet sein.

Interessierte werden vom Regionalmanagement Dübener Heide umfassend zu den Fördermöglichkeiten, den Antragsunterlagen und den Förderkonditionen beraten.

Die finanziellen Mittel für das Regionalbudget werden von Bund und Land im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) zur Verfügung gestellt.

Kontakt für weitere Informationen

Monika Weber und Claudia Jakobartl
Regionalmanagement Dübener Heide
Paradeplatz 19 • 04849 Bad Düben
Tel.: 034243 348798

E-Mail: info@leader-duebener-heide.de

Die Antragsformulare und weitere Infos finden sich auch unter www.leader-duebener-heide.de

Kuratorenführung durch die Sonderausstellung

„Ich wusste was ich tat‘. Früher Widerstand gegen den Nationalsozialismus“

In den einzelnen Kapiteln zeigt die jüngste Ausstellung des Studienkreises Deutscher Widerstand, wie Menschen sich in der immer gefährdeteren Weimarer Demokratie und dann unter den Bedingungen der NS-Diktatur den Nazis entgegenstellt haben. Thomas Altmeyer, der seit 2005 Leiter des Studienkreises ist, beschreibt im Rundgang unter anderem auch die Rolle der Gewerkschaften am Ende der Weimarer Republik bis zu ihrem Verbot im Mai 1933, sowie die gescheiterten Versuche, eine Einheitsfront gegen die NS-Diktatur zu organisieren.

Die Kuratorenführung durch die Sonderausstellung findet am 23. Februar 2025, um 14 Uhr in der Gedenkstätte Lichtenburg in Prettin statt.



Im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Ich wusste was ich tat“. Früher Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ zeigt die Gedenkstätte am 28. Februar, um 19:30 Uhr den Film Die „Rote Kapelle“. Der Film dauert 120 Minuten.

Die Sonderausstellung ist noch bis zum 4. März zu den Öffnungszeiten der Gedenkstätte zu sehen. Interessierte sind herzlich eingeladen, der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei.

Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin

Prettiner Landstraße 4
06925 Annaburg, OT Prettin
Tel.: 035386 60 99 75

Öffnungszeiten:

Di. - Do.: 9:00 – 15:30 Uhr
Fr.: 9:00 – 13:00 Uhr
Jeden letzten Sonntag im Monat 13:00 – 17:00 Uhr
An Feiertagen ist die Gedenkstätte geschlossen.

Amtliche Haushaltsbefragung des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen Mikrozensus 2025

Wie bereits in den Vorjahren führt das Statistische Landesamt auch 2025 in Sachsen den Mikrozensus durch. Diese "kleine Volkszählung" findet im gesamten Bundesgebiet statt und ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Die ausschließlich anonym ausgewerteten Daten sind wichtig, um die Situation der Haushalte in Deutschland besser zu verstehen. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Das Frageprogramm 2025 enthält außerdem Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Gesundheit und zu Rauchgewohnheiten. Im Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert. Dadurch kann man zum Beispiel die Arbeitsmarktteilnahme sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahren Wohnungen ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder persönlich vor Ort. Im Vorjahr nutzten rund 65 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden

Erste Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2023:

- Rund 56 % der Haushalte in Sachsen sind Mehrpersonenhaushalte.
- Bei knapp 36 % der Ehepaare lebt mindestens ein Kind.
- Über 80 % der sächsischen Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.



Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin

erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- **Herausgeber:**
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Gemeinde Elsnig, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsnig
Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Dommitzsch - Herr Bernd Schlobach, Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig - Herr Stefan Schieritz, Elsnig
der Gemeinde Trossin - Herr Herbert Schröder, Trossin
- **Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —